



Vorbericht

Vorlage Nr. 24-011-2024

Ziffer 11 der Tagesordnung
UT-03-2024

Dezernat 2
Amt für Liegenschaften und Gebäude
Holger Thiessen

Ausschuss für Umwelt und Technik
öffentlich am 25.06.2024

Kreisgymnasium Riedlingen, Dachsanierung (1. Bauabschnitt); Vergabe

Beschlussvorschlag:

Die Baumaßnahme für den 1. Bauabschnitt der Dachsanierung des Kreisgymnasiums Riedlingen wird freigegeben. Die Bewirtschaftungssumme wird auf 230.000 Euro festgelegt.

Sachverhalt

1. Vorbemerkung

Die Bedachung des Kreisgymnasiums Riedlingen wurde zuletzt in mehreren Bauabschnitten bis 1998 saniert. Damals wurde eine sogenannte Umkehrdämmung aufgebaut. Dabei wurde die vorhandene Abdichtung geprüft und überarbeitet. Über dieser Abdichtung wurden Dämmplatten mit Flies und Kies aufgebracht. Inzwischen sind nach rund 26 Jahren wieder Undichtigkeiten in der Dachhaut vorhanden. Außerdem ist die Dämmung zum Teil durchfeuchtet, weshalb die Dämmung nicht mehr den gewünschten Wirkungsgrad entfaltet.

Aus diesen Gründen soll das Dach des Kreisgymnasiums nun in drei Bauabschnitten komplett saniert werden. Der 1. Bauabschnitt ist im Jahr 2024, die weiteren Bauabschnitte sind in den Jahren 2025 und 2026 geplant.

2. Ausschreibung

Die Ausschreibungsbekanntmachung auf der Homepage des Landkreises und in der Schwäbischen Zeitung erfolgte am 6. April 2024. Die Submission fand am 15. Mai 2024 statt. Das Ausschreibungsergebnis ist als nicht öffentliche Anlage beigefügt.

3. Vergabe

Die Firma Spohn GmbH aus Laupheim hat mit 179.269,97 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Firma ist bekannt und in der Lage, die Arbeiten fach- und termingerecht durchzuführen. Die Beauftragungssumme liegt innerhalb der Zuständigkeit der Verwaltung. Die Verwaltung wird die Firma, vorbehaltlich der Prüfung und Wertung der Angebote, mit der Ausführung der Arbeiten beauftragen.

4. Kosten

Die Kosten setzen sich folgendermaßen zusammen:

Angebot Firma Spohn	179.269,97 Euro
Honorar	25.000,00 Euro
Blitzschutz und Sonstiges	<u>25.730,03 Euro</u>

Bewirtschaftungssumme gesamt **230.000,00 Euro**

5. Zuschuss

Für die Dachsanierung wurde ein Zuschussantrag nach dem Bundesenergiegesetz (BEG) gestellt. Die Bewilligung steht noch aus, wird aber bis zur Sitzung erwartet. Die Verwaltung geht von einer Förderhöhe für die Sanierungsmaßnahme von 15 Prozent aus.

6. Photovoltaikanlage (PV)

Im Rahmen der Sanierung des Flachdachs greift grundsätzlich die PV-Anlagenpflicht. Derzeit wird allerdings noch geprüft, ob die Statik des Gebäudes ausreicht, um eine Photovoltaikanlage auf dem Dach aufzustellen. Sollte dies möglich sein, wird der Landkreis nach Abschluss der Dachsanierungsmaßnahmen im Jahr 2026 eine entsprechende Photovoltaikanlage auf dem Dach des Kreisgymnasiums errichten. Andernfalls wird auf eine PV-Anlage verzichtet.

7. Finanzielle Auswirkungen

Die Haushaltsmittel für die Dachsanierung sind im Rahmen der Unterhaltungskosten für das Kreisdgymnasium im Haushaltsplan 2024 bereitgestellt.

Anlage:

Ausschreibungsergebnis (Anlage 1, nicht öffentlich)